

# Jahresbericht 2017

## Musikalische Tätigkeiten

Das musikalische Jahr begann am 13. Januar mit der Teilnahme von vier Bands (inkl. einer Lehrerband) an der Fusionsfeier Münsingen-Tägertschi. Dies war natürlich beste Werbung für unsere Musikschule!

Der Konzertabend vom 12. Mai und das Ensemblekonzert vom 14. Mai waren gut besucht und wie immer zeigten die bestens motivierten Schülerinnen und Schüler ihr beachtliches Können.

Die Guitar-Night fand am 23. Juni im Casino des PZM statt. Das interessante und kurzweilige Programm (ausschliesslich aus bekannten Filmmelodien bestehend) kam beim Publikum gut an und war beste Werbung für die Gitarrenfraktion unserer Musikschule.

Am 16. und 17. Juni fanden die traditionellen Jazz Nights in der Gärtnerei Maurer in Münsingen statt. Die Darbietungen wussten zu gefallen und rissen das zahlreich erschienene Publikum mit.

Am Fête de la musique musizierten verschiedene Gruppen unserer Schule auf dem Schlossgutareal.

Höhepunkt des musikalischen Jahres 2017 war das Projekt „5 Kirchen - 5 Konzerte, eine Musikschule“. In den Kirchen von Heimberg (10. September), Münsingen (17. September), Wichtrach (29. Oktober), Kleinhöchstetten (5. November) und Gerzensee (12. November) traten Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen in jeweils verschiedenen Formationen und mit verschiedenen Programmen auf. Die musikalischen Darbietungen waren ohne Ausnahme auf einem sehr erfreulichen Niveau. Die Lehrpersonen können stolz auf ihre Arbeit sein!

An diversen Konzerten und Musizierstunden traten fast alle unserer Schülerinnen und Schüler mindestens einmal vor einem mehr oder weniger grossen Publikum auf.

## Unterrichtsräume

Mit der Fertigstellung des neuen Kindergartens „Lärchehuus“ konnte die Musikschule in Münsingen zwei extra für sie bereitgestellte Räume beziehen. Leider können die Räume zur Zeit für den geplanten Zweck (Benützung als Schlagzeugraum) nicht genutzt werden. Die von der Musikschule Aaretal geforderten akustischen Minimalanforderungen wurden wegen diverser planerischer Pannen nicht umgesetzt. 2018 werden in dieser Angelegenheit neue Lösungen gesucht werden müssen.

Erfreulich ist die Tatsache, dass nun auch mit der Gemeinde Wichtrach eine schriftliche Vereinbarung über die Mietkonditionen von Unterrichtsräumen getroffen werden konnte.

# Jahresbericht 2017

## Schnuppertag

Der traditionelle Schnuppertag fand am 11. Mai wie immer im Schulzentrum Rebacker statt. Besonders gut an kam beim zahlreich erschienenen Publikum die von den Lehrpersonen aufgeführte Instrumentenstafette mit bekannten Melodien aus Klassik, Pop und Jazz. Diese kurzweilige Form der Instrumentenpräsentation soll fortgesetzt werden; insbesondere die ganz kleinen Kinder werden dadurch angesprochen.

## Musiklager

Unsere Musiklager stossen bei Schülerinnen und Schülern weiterhin auf reges Interesse. Das Streicherlager fand am 29. und 30. April im Eriz statt und stand unter dem Motto „Filmmusik“. Das Bläserlager im Hasliberg dauerte vom 10. bis zum 14. Juli und wurde wie schon letztes Jahr mit einem Konzert in der katholischen Kirche in Münsingen abgeschlossen.

## Schulentwicklung

Der Kollegiumstag fand am 18. August in Belp statt, das von den Lehrpersonen nach einer kurzen Wanderung mit Ausgangspunkt Muri erreicht wurde. Der Anlass wurde zusammen mit der Musikschule Region Gürbetal durchgeführt und stand unter dem Motto „konstruktives Feedback an Stufentests“.

Am 25. und 26. Mai 2018 wird der erste freiwillige Stufentest in Zusammenarbeit mit der Musikschule Region Gürbetal durchgeführt werden. Die Vorbereitungsarbeiten – Erstellung von zwei Infobroschüren (je eine für Eltern/Kinder sowie für Lehrpersonen) und das Verfassen der instrumentenspezifischen Literaturlisten und Prüfungsanforderungen – wurden termingerecht erledigt.

## Zusammenarbeit mit der Volksschule

Die Zusammenarbeit mit der Volksschule befindet sich in einem kontinuierlichen Entwicklungsprozess. Neu treffen sich einmal jährlich die Schulleitungen von Volksschule und Musikschule zu einem Erfahrungs- und Gedankenaustausch. Erstmals fand ein Praxistreff zwischen Musiklehrpersonen der Volksschule und Lehrkräften der Musikschule Aaretal statt. Die Veranstaltung fördert das gegenseitige Verständnis und soll weiterhin einmal im Jahr stattfinden.

Die Veranstaltung „Die Musikschule kommt zu Besuch!“ fand im Berichtsjahr in den Schulen von Gerzensee, Rubigen und Wichtrach statt.

# Jahresbericht 2017

## Personelles

Im Berichtsjahr wurden folgende Lehrpersonen pensioniert:

Ursula Heim (Cembalo, Orgel) / Esther Pulver (Musikalische Früherziehung) / Christoph Pfister (Klavier)

Verlassen hat die Musikschule Matthias Lanz (Cello).

Neu gewählt wurden:

Lee Stalder (Cembalo, Orgel) / Einen befristeten Arbeitsvertrag erhielt Frau Ljiljana Kocovic, die den Klavierunterricht in Heimberg betreuen wird.

<b>Statistik:</b>	Unterrichtseinheiten	Fachbelegungen
2013	587	929
2014	564	894
2015	541	846
2016	543	847
2017	521	828

## Verein Musikschule Aaretal

Per 31.12.2017 zählte der Verein 246 zahlende Mitglieder (Vorjahr 254) und fünf Ehrenmitglieder. 13 nicht zahlende Mitglieder wurden von der Mitgliederliste gestrichen. 12 (zahlende) Mitglieder treten auf die nächste MV aus.

Der Vorstand setzte sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen: Markus Sterchi (Präsident), Andreas Schmid-Meister (Vizepräsident), Susanne Chevalier, Christiane Gfeller, Stefan Lehmann, Catherine Repond, Margret Rutschi Ott und mit beratender Stimme Rolf Maibach (Sekretariat), Urs Weibel (Schulleiter) und Marianne Mägert (Präsidentin der Musikschulkommission).

In der Musikschulkommission wurde der Verein durch Andreas Schmid-Meister und Markus Sterchi vertreten.

Der langjährige Präsident, Markus Sterchi, trat von seinem Amt zurück. Neuer Präsident ist der bisherige Vizepräsident, Andreas Schmid-Meister. Den Sitz von Markus Sterchi in der Musikschulkommission übernimmt Margret Rutschi Ott. Als Nachfolger der ebenfalls zurückgetreten Christiane Gfeller wurde Pascal Chevalier gewählt.

## Jahresbericht 2017

Die anstehenden Geschäfte erledigte der Vorstand an den Sitzungen vom 30. März und 7. September.

Anlässlich der Mitgliederversammlung vom 12. Mai wurden die üblichen Geschäfte behandelt.

Der Ertrag aus der Vereinstätigkeit betrug CHF 6'643.--. Der Mitgliederversammlung wird wie üblich der Antrag gestellt werden, den Betrag als Geschenk der Musikschule zur Verfügung zu stellen. Das Geld soll für die Einrichtung eines Unterrichtsraumes im Schulhaus Untere Au in Heimberg und für die Einrichtung von WLAN Netzwerken in diversen Unterrichtsräumen verwendet werden.

Die Mitgliederbeiträge wurden im bisherigen Rahmen belassen. Ende 2017 lagen im Fonds Vereinstätigkeit CHF 24'325.10.

### Musikschulkommission

Die Musikschulkommission setzte sich im Berichtsjahr aus folgenden stimmberechtigten Mitgliedern zusammen: Mägert Marianne (Präsidentin und Gemeinderätin Münsingen), Schmid-Meister Andreas (Vizepräsident und Vertreter Verein Musikschule Aaretal), Baumgartner Peter (Gemeinderat Wichtrach), Feuz Esther (Gemeinderätin Jaberg), Ramseyer Karin (Gemeinderätin Rubigen), Sigrist Daniela (Gemeinderätin Heimberg), Sterchi Markus, (Präsident Verein Musikschule Aaretal).

Mit beratender Stimme nahmen an den Sitzungen teil: Weibel Urs (Schulleiter), Maibach Rolf (Protokollführer und administrativer Leiter), Wenger Beatrice (Lehrpersonenvertretung).

Infolge Beendigung ihres Gemeinderatsmandats trat Marianne Mägert per Ende 2017 als Präsidentin der Musikschulkommission zurück. Als Nachfolger wurde von der Gemeinde Münsingen Gemeinderat Urs Baumann bestimmt.

Als Nachfolgerin von Markus Sterchi wurde Margret Rutschi Ott (Verein Musikschule Aaretal) gewählt.

An drei ordentlichen Musikschulkommissionssitzungen wurden die anstehenden Geschäfte behandelt.

### VBMS (Verband Bernischer Musikschulen)

Urs Weibel wurde als Vizepräsident des VBMS gewählt. Er ist somit nun Mitglied des Leitenden Ausschusses sowie des Vorstandes des VBMS.

### Fonds für Mietinstrumente

Die Rechnung für Mietinstrumente schloss mit einem Überschuss von CHF 121.60.

Das Fondsvermögen betrug am Ende des Jahres CHF 18'593.60.

# Jahresbericht 2017

## Fonds für standortgebundene Unterrichtsinstrumente

Dem Fonds wurden CHF 20'000.- aus der Betriebsrechnung zugewiesen. Die Gesamtausgaben betragen CHF 17'020.90. Das Fondsvermögen betrug am Ende des Jahres CHF 15'573.95.

## Fonds für Weiterbildung

Gesamteinnahmen von CHF 10'548.80 standen Ausgaben von CHF 3'110.60 gegenüber. Das Fondsvermögen betrug Ende 2016 CHF 22'561.80 und hat sich per Ende 2017 auf CHF 30'000.-- erhöht. Für das Jahr 2018 sind zwei grössere Weiterbildungsveranstaltungen mit entsprechender Kostenfolge geplant.

## Fonds für nicht subventionierte Musikprojekte

Die Einnahmen durch die Kollekten von diversen Veranstaltungen betragen CHF 17'433.10. Für die Projekte wurden CHF 19'928.85 ausgegeben. Unter Berücksichtigung des Beitrages von CHF 7'000.-- aus der Betriebsrechnung wurden dem Fonds CHF 4'504.25 zugewiesen. Das Fondsvermögen betrug per Ende Jahr CHF 34'485.05. Ein grosser Teil dieses Geldes wird im Jahr 2020 für die Aktivitäten im Rahmen des 40jährigen Bestehens der Musikschule Aaretal verwendet werden.

## Fonds für Stipendien

Den gewährten Stipendien von CHF 1'948.30 stehen Eingänge aus Kollekten von diversen Veranstaltungen von CHF 4'782.95 gegenüber. Das Fondsvermögen betrug am Ende des Jahres CHF 12'420.50. Das Fondsvermögen ist ein gutes Polster um in Zukunft im Rahmen des Begabtenförderungskonzeptes des Verbandes Bernischer Musikschulen VBMS besonders begabte Schülerinnen und Schüler zu fördern.

Münsingen, 05.03.2018



Urs Weibel  
Schulleiter



Urs Baumann  
Präsident der Musikschulkommission  
Seite 5 von 5



Andreas Schmid Meister  
Präsident des Vereins Musikschule Aaretal